

1. Eingriffe in das Produkt oder unbefugte Änderungen am Produkt und Nichtbeachtung dieser Anweisungen führen zum Erlöschen der Gerätegarantie und enthebt ODE der Verantwortung an Schäden an Geräten oder Personen. Abgefahrene Flüssigkeiten dürfen Bauteile nicht chemisch angreifen. Im Zweifelsfall wird empfohlen, den technischen Dienst von ODE für notwendige Abklärungen zu kontaktieren.

1.2 Verwendung in Übereinstimmung mit den handelsüblichen Richtlinien.

› Die Ventile sind für die Verwendung mit unter Druck stehenden Flüssigkeiten ausgelegt. Ihre Funktion besteht darin, diesen Druck auf einen eingestellten Wert zu begrenzen und konstant zu halten.

› Die Ventile dürfen ausschließlich für die gekennzeichneten Flüssigkeiten und zum angegebenen Druck verwendet werden (siehe Abschnitt 2.3).

1.3 Verwendung nicht in Einklang mit den Gebrauchsanweisungen.

› Die Ventile dürfen nicht mit Flüssiggas verwendet werden, es sei denn, sie wurden so entwickelt, dass sie diese spezifische Anforderung erfüllen.

› Die Ventile dürfen nicht bei einer Umgebungstemperatur unter -20°C oder über +60°C verwendet werden, sofern nicht anders vom Hersteller angegeben.

› Vermeiden Sie jegliche Schmierung an den beweglichen Teilen der Ventile, da diese dafür ausgelegt sind, ohne Schmiermittel zu arbeiten.

1.4 Die produktbezogenen Erklärungen und Zertifizierungen sind auf der ODE-Website unter www.ode.it verfügbar.

Der Inhalt dieser Seiten kann auch direkt beim Kundenservice von ODE unter folgender Adresse angefordert werden: sales@ode.it.

2. HINWEISE ZUR INSTALLATION

2.1 Während der Installation dürfen keine Teile, die mit der Flüssigkeit in Berührung kommen, fettige oder ölige Substanzen enthalten.

2.2 Es ist ratsam, die Gebrauchsanweisung sowohl vor als auch während des Betriebs genau zu befolgen.

2.3 Prüfen Sie vor dem Einbau, ob das Druckventil für die verwendete Flüssigkeit und die entsprechenden Betriebsdrücke entsprechend der Kennzeichnung geeignet ist.

2.4 Überprüfen Sie die Richtung des Pfeils, der den Ventileingang und die Strömungsrichtung anzeigt, und prüfen Sie auch, ob die Anschlüsse sauber und nicht beschädigt sind. Andernfalls darf das Ventil nicht installiert werden.

2.5 Versorgen Sie das Ventil mit dem erforderlichen Netzdruck. Die Einstellschraube betätigen, um einen minimalen Flüssigkeitsstrom durch das Ventil zu erhalten. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, bis der Durchfluss blockiert ist. Verwenden Sie eine Leckanzeigeflüssigkeit, um den genauen Einstellpunkt zu bestimmen. Lösen Sie ggf. die Einstellschraube und ziehen Sie sie erneut an, um eine genauere Einstellung zu erhalten.

2.6 Die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, bis der Durchfluss blockiert ist. Verwenden Sie eine Leckanzeigeflüssigkeit, um den genauen Einstellpunkt zu bestimmen. Lösen Sie ggf. die Einstellschraube und ziehen Sie sie erneut an, um eine genauere Einstellung zu erhalten.

2.7 Am Ende des Vorgangs, wenn der Netzwerkdruk gleich dem eingestellten Druck ist, fließt kein Durchfluss durch das Ventil.

3. WARTUNG

3.1 Um gefährliche Situationen für den Bediener oder Schäden am Produkt zu vermeiden, führen Sie keine Wartungs- oder Demontearbeiten durch, ohne zuvor den Ventil vom Systemdruck zu trennen und den gesamten noch vorhandenen Druck abzulassen.

3.2 Verhindern Sie, dass das Produkt beschädigt wird, indem Sie es in regelmäßigen Abständen und bei ungewöhnlichen Betriebsbedingungen

(z. B. Überdruck) visuell überprüfen.

3.3 Halten Sie Dichtungen, Dichtungsteile und Manometer in einwandfreiem Zustand.

3.4 Im Falle einer Fehlfunktion (z. B. Anstieg des Ausgangsdrucks bei Verbrauch "Null", Verluste durch das Manometer oder die Kappen) unterbrechen Sie sofort den Durchfluss, indem Sie den Versorgungskreis schließen.

4. REPARATUREN

4.1 Die Ventile dürfen nur von fachkundigem und qualifiziertem Personal oder direkt bei uns repariert werden. ODE schreibt aus Gründen der Gewährleistung nur die Verwendung von Originalersatzteilen vor.

4.2 ODE enthebt sich jeglicher Verantwortung für Reparaturen oder Änderungen, die vom Benutzer oder von Dritten ohne Genehmigung von ODE selbst durchgeführt werden. Ersatzteile finden Sie im ODE-Katalog.

5. SICHERHEIT

5.1 Richten Sie den Ausgang des Ventil auf einen Bereich, in dem die zu verarbeitende Flüssigkeit keine Gefahr darstellen kann.

5.2 Stellen Sie vor der Durchführung von Wartungsarbeiten sicher, dass aus dem System die unter Druck stehende Flüssigkeit abgelassen wurde.

5.3 Die Sicherheit wird gefährdet, wenn das Ventil nicht richtig benutzt wird.



6. GARANTIE

ODE gewährt eine Produktgarantie für die Dauer eines Jahres. Diese Garantie deckt keine Dichtungen, wenn korrosive Flüssigkeiten verwendet werden.

ACHTUNG!

Es wird empfohlen, die Produkte von ODE ausschließlich für die angegebenen Zwecke und von geschultem Personal zu verwenden, jedoch immer unter der Voraussetzung, dass Sie diese Anweisungen gelesen und verstanden haben.

WICHTIG:

Diese Anleitungen gelten für alle ODE Überströmventile und daher können die Abbildungen den Inhalt der Box nicht genau wiedergeben.

7. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Halten Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze zur Entsorgung von umweltschädlichen Materialien genau ein. DIESE ANLEITUNGEN SIND FÜR DEN KORREKTEN GEBRAUCH DER ÜBERSTRÖMVENTILE BESTIMMT, ABER SIE ERSETZEN IN KEINER WEISE DEN KATALOG, IN DEM ALLE EIGENSCHAFTEN JEDES VENTIL ANGEGEBEN SIND. FÜR EVENTUELLE RÜCKFRAGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE DAS ODE-VERKAUFSBÜRO.



FOGLIO ISTRUZIONI PER VALVOLE DI SFIORO

IOM FOR OVERFLOW VALVES

FEUILLE INSTRUCTIONS POUR L'UTILISATION DE VANNE DE DÉCHARGE

BETRIEBSANLEITUNGEN FÜR ÜBERSTRÖMVENTILE



ITALIANO

PRINCIPIO DI FUNZIONAMENTO

Le valvole di sfioro sono dispositivi ideali al trattamento di fluidi in pressione all'interno di serbatoi o condotti. Il prodotto consente di ottenere un valore di pressione in ingresso costante nel tempo, andando ad aprire il passaggio e quindi scaricare il fluido solamente nei casi in cui si vengano a creare delle sovrappressioni. La regolazione viene realizzata per mezzo di un equilibrio di forze su di un elemento sensibile, equilibrio generato da una forza elastica di taratura dello strumento e la pressione del fluido; per questo motivo il dispositivo non necessita di alcuna forma di energia esterna e viene quindi definito autoazionato.

1. CONDIZIONI DI UTILIZZO

1.1 Per sicurezza e affidabilità, la valvola di sfioro, o sfioratrice, deve essere utilizzata entro i limiti consentiti ed in conformità a quanto riportato dalle presenti istruzioni. La manomissione o la modifica non autorizzata del prodotto e il non rispetto delle presenti istruzioni, invalida la garanzia che accompagna la valvola e solleva ODE dagli eventuali danni arrecati ad attrezzature e/o persone. I fluidi intercettati non devono aggredire chimicamente i componenti, in caso di dubbi si raccomanda di consultare il servizio tecnico ODE per i necessari chiarimenti.

1.2 Utilizzo conforme alle norme d'uso.

› Le valvole di sfioro sono concepite per essere utilizzate con fluidi in pressione; la loro funzione consiste nel permettere il passaggio del fluido solo quando viene superata la pressione di sfioro impostata.

› Le valvole di sfioro possono essere utilizzate solo ed esclusivamente per il tipo di fluido e la pressione riportate sulla marcatura delle stesse.

1.3 Utilizzo non conforme alle norme d'uso.

› Le valvole di sfioro non devono essere utilizzate con gas allo stato liquido, a meno che siano state realizzate per soddisfare questa specifica richiesta.

› Le valvole di sfioro non vanno utilizzate ad una temperatura ambiente inferiore a -20°C o superiore a +60°C salvo diverse indicazioni del costruttore.

› Evitare assolutamente qualsiasi lubrificazione sulle parti in movimento delle sfioratrici poiché queste sono progettate per funzionare senza lubrificanti.

1.4 Le dichiarazioni e le certificazioni relative al prodotto sono disponibili presso il sito web di ODE S.r.l.: www.ode.it.

Le stesse, inoltre, possono essere richieste direttamente al Customer Service di ODE tramite email all'indirizzo sales@ode.it.

2. AVVERTENZE PER L'INSTALLAZIONE

2.1 Durante l'installazione tutte le parti a contatto con il fluido dovranno essere prive di sostanze grasse o oleose.

2.2 E' opportuno attenersi scrupolosamente alle istruzioni d'uso sia prima che durante il funzionamento.

2.3 Controllare prima dell'installazione che la valvola sia idonea al fluido in utilizzo ed alle relative pressioni di esercizio come da indicazione sulla marcatura dello stesso.

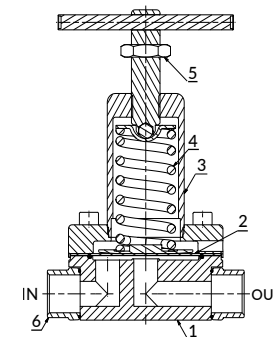
2.4 Controllare il senso della freccia che indica l'entrata della valvola e la direzione del flusso, verificare inoltre che gli attacchi siano puliti e non siano danneggiati. In caso contrario la valvola non dovrà essere installata.

2.5 Alimentare la valvola con la pressione di rete desiderata.

2.6 Operare sulla vite di regolazione per ottenere un minimo passaggio di fluido attraverso la valvola. Ruotare la vite di regolazione in senso orario fino a quando il flusso viene bloccato, utilizzare un liquido cercafughe per individuare il punto esatto di regolazione. Eventualmente allentare e poi avvitare nuovamente la vite di regolazione per ottenere una regolazione più precisa.

2.7 Al termine dell'operazione, quando la pressione di rete è pari a quella impostata, non si avrà flusso attraverso la valvola.

fig. 1



LEGENDA:

- 1 Corpo | Body | Corps | Gehäuse
- 2 Pistone o Membrana | Piston or Diaphragm | Piston ou Membrane | Kolben oder Membran
- 3 Campana | Bonnet | Cloche | Glocke
- 4 Molla di regolazione | Adjusting spring | Ressort de réglage | Feder zur Einstellung
- 5 Vite di regolazione | Adjusting Screw | Vis de réglage | Stellschraube
- 6 Flangia | Flange | Bride | Flansch

3. MANUTENZIONE

3.1 Per evitare situazioni di pericolo per l'operatore o danni al prodotto, non realizzare operazioni di manutenzione o disassemblaggio senza prima aver isolato la valvola dalla pressione del sistema e rilasciato tutta la pressione ancora presente al suo interno.

3.2 Evitare che il prodotto possa essere danneggiato controllando visivamente ad intervalli regolari ed ogni qual volta venga sottoposto a condizioni anomale di funzionamento (es. sovrappressioni).

3.3 Mantenere le guarnizioni, parti di tenuta e manometri in perfette condizioni.

3.4 In caso di cattivo funzionamento (ad es., aumento della pressione d'uscita a consumo "zero", perdite dal manometro o dai tappi) interrompere immediatamente il flusso chiudendo il circuito di alimentazione.

4. RIPARAZIONI

4.1 Le valvole di sfioro devono essere riparate esclusivamente da personale esperto e qualificato oppure direttamente presso la nostra sede. ODE obbliga, ai fini della garanzia, solo l'utilizzo di ricambi originali.

4.2 ODE sarà sollevata da ogni responsabilità per riparazioni o modifiche eseguite in maniera arbitraria da parte dell'utilizzatore o da terzi senza l'autorizzazione di ODE stessa.

4.3 Per i ricambi si consulti il catalogo ODE.

5. SICUREZZA

5.1 Convogliare l'uscita della valvola di sfioro verso un'area dove il fluido di processo non possa costituire un pericolo.



- 5.2 Prima di eseguire operazioni di manutenzione assicurarsi che l'impianto sia stato scaricato dal fluido in pressione.
- 5.3 La sicurezza è messa a rischio se la valvola non viene utilizzata in maniera corretta.

6. GARANZIA

ODE garantisce ogni suo prodotto per la durata di un anno. Tale garanzia non copre le guarnizioni in caso di utilizzo di fluidi corrosivi.

ATTENZIONE

Si raccomanda di utilizzare i prodotti ODE solo ed esclusivamente per gli scopi indicati e da parte di personale preparato, comunque sempre e solo dopo aver letto e compreso queste istruzioni.

IMPORTANTE

Queste istruzioni possono essere utilizzate per tutte le valvole di sfioro ODE e pertanto le illustrazioni possono non riportare fedelmente il contenuto della scatola.

7. NOTE PER LO SMALTIMENTO

Osservare rigorosamente le disposizioni locali e le leggi per lo smaltimento di materiali inquinanti.

QUESTE ISTRUZIONI SONO INDICATIVE PER UN CORRETTO USO DELLE VALVOLE DI SFIORO, MA NON SOSTITUISCONO IN ALCUN MODO IL CATALOGO, OVE SONO INDICATE TUTTE LE CARATTERISTICHE PROPRIE DI OGNI VALVOLA. PER EVENTUALI CHIARIMENTI CONTATTARE L'UFFICIO COMMERCIALE ODE.

ENGLISH

WORKING PRINCIPLE

Overflow valves are devices suitable for processing pressurised fluids inside tanks and piping. The product allows you to obtain an input pressure value which is constant over time, going to open the passage and then draining the fluid if excess pressure is created. This adjustment is carried out by balancing the forces on a sensitive element, equilibrium generated by an elastic force for the calibration of the instrument and the fluid pressure; for this reason, the device does not require any form of external energy and is therefore defined as being self-operated.

- 1.1 For safety and reliability, the overflow valve must be used within the limits permitted and in compliance with the provisions of these instructions. Tampering or unauthorised changes to the product and non-compliance with these instructions invalidates the warranty which accompanies the reducer and relieves ODE from any damage caused to equipment or people/human beings. The fluids intercepted must not chemically damage the components. If in doubt, you are advised to contact ODE's technical service for the necessary clarifications.
- 1.2 Operation compliant with standard use.
 - The valves are designed for use with pressurised fluids; their function consists of allowing passage of fluid only when the relief pressure set is exceeded.
 - Overflow valves can only and exclusively be used for the type of fluid and the pressure outlined on their marking (see paragraph 2.3).
- 1.3 Operation non-compliant with standard use.
 - Overflow valves must not be used with gases in liquid state, unless they are manufactured to meet this specific requirement.
 - Overflow valves should not be used at an ambient temperature under -20°C or over +60°C unless otherwise indicated by the manufacturer.
 - Strictly avoid any lubrication on the moving parts of the valves as they were designed to work without lubricants.
- 1.4 The declarations and certifications related to the product are available on the ODE website: www.ode.it. Furthermore, they can be requested directly from ODE Customer Service via email at the address sales@ode.it.

2. WARNINGS FOR INSTALLATION

- 2.1 During the installation, all parts in contact with the fluid must be free from any contamination with gas/oil based lubricants.

- 2.2 Users should strictly comply with these operating instructions before/during use.
- 2.3 Before installation, kindly check if the device is suitable for the fluid in use and the relevant operating pressure, as indicated on its marking.
- 2.4 Check the direction of the arrow indicating device input and the direction of the flow. Also ensure the couplings are clean and not damaged. On the contrary, the reducer should not be installed.
- 2.5 Supply the valve with the desired network pressure.
- 2.6 Use the adjustment screw to obtain the minimum passage of fluid using the valve. Turn the adjustment screw clockwise until the flow is blocked, using leak-detection fluid to identify the exact adjustment point. If necessary, loosen and then tighten the adjustment screw again to obtain more precise adjustment.
- 2.7 At the end of the operation, when the network pressure is equal to that set, there will be no flow crossing the valve.

3. MAINTENANCE

- 3.1 To avoid hazardous situations for the operator and damage to the product, do not carry out maintenance or assembly operations without firstly isolating the overflow valve from the system pressure and releasing all the pressure still inside it.
- 3.2 Avoid product damage by visually inspecting it regularly and whenever it is subject to anomalous operating conditions (e.g. excess pressure).
- 3.3 Keep the gaskets, sealing parts and gauges in perfect condition.
- 3.4 In the event of malfunctioning (e.g. increased output pressure at "zero" consumption, leaking gauge or plugs), immediately stop the flow by closing the supply circuit.

4. REPAIRS

- 4.1 Overflow valves must be solely inspected and repaired by skilled staff at ODE factory. In order not to void the warranty terms, users are expressly requested to use ODE original spare parts only.
- 4.2 ODE will be relieved from any liability for repairs or changes arbitrarily made by the user or third parties without authorisation from ODE.
- 4.3 For spare parts, consult the ODE catalogue.

5. SAFETY



- 5.1 Convey the relief valve output towards an area where the process fluid cannot pose a danger.
- 5.2 Before carrying out any maintenance operations, ensure the system is discharged of pressurised fluid.
- 5.3 Safety is at risk if the valve is not used correctly.

6. WARRANTY

ODE guarantees all its products for one year. This warranty does not cover the gaskets if corrosive fluids are used.

ATTENTION

You are advised to use ODE products only and exclusively for the purposes indicated and by prepared staff, however always and only after reading and understanding these instructions.

IMPORTANT

These instructions can be used for all ODE overflow valves and therefore the illustrations may not completely correspond to the content of the box.

7. NOTES FOR DISPOSAL

Strictly comply with local provisions and legislation for disposal of pollutant materials.

THESE INSTRUCTIONS ARE INDICATIVE FOR CORRECT USE OF THE VALVES, HOWEVER THEY DO NOT REPLACE THE CATALOGUE IN ANY WAY WHERE ALL THE CHARACTERISTICS OF EACH REDUCER ARE INDICATED. FOR ANY CLARIFICATION, CONTACT THE ODE SALES OFFICE.

FRANÇAIS

PRINCIPE DE FONCTIONNEMENT

Les vannes de décharge sont des dispositifs adaptés au traitement des fluides sous pression à l'intérieur de réservoirs ou de conduits. Le produit permet d'obtenir une pression d'entrée constante dans le temps, d'ouvrir le passage puis de décharger le fluide en cas de surpression. Ce réglage est effectué au moyen d'un équilibre de forces sur un élément sensible, équilibre généré par une force élastique de calibrage de l'instrument et la pression du fluide; pour cette raison, l'appareil ne nécessite aucune forme d'énergie externe et est donc défini comme étant autonome.

1. CONDITIONS D'UTILISATION

- 1.1 Pour des raisons de sécurité et de fiabilité, le vanne de décharge doit être utilisé dans les limites autorisées et conformément à ce qui est indiqué dans ces instructions. Toute altération ou modification non autorisée du produit et le non-respect de ces instructions annuleront la garantie accompagnant le vanne et dégraderont l'ODE de tout dommage causé à des équipements ou à des personnes. Les liquides interceptés ne doivent pas attaquer chimiquement les composants, en cas de doute, il est recommandé de consulter le service technique ODE pour les clarifications nécessaires.
- 1.2 Utiliser conformément aux règles d'utilisation.
 - Les vannes sont conçus pour être utilisés avec des fluides sous pression; leur fonction est de limiter cette pression à une valeur définie et de la maintenir constante.
 - Les vannes de décharge peuvent être utilisées uniquement et exclusivement pour le type de fluide et la pression indiqués sur le marquage de ces derniers (voir paragraphe 2.3).
- 1.3 Utilisation non conforme aux règles d'utilisation.
 - Les vannes de décharge ne doivent pas être utilisés avec du gaz liquide, sauf s'ils ont été conçus pour répondre à cette demande spécifique.
 - Les vannes de décharge ne doivent pas être utilisés à une température ambiante inférieure à -20°C ou supérieure à +60°C sauf indications contraires du fabricant.
 - Éviter toute lubrification sur les pièces mobiles des vannes car celles-ci sont conçues pour fonctionner sans lubrifiant.
- 1.4 Les déclarations et les certifications relatives au produit sont disponibles sur le site Web d'ODE: www.ode.it. Vous pouvez également demander le même service directement au service clientèle d'ODE par email à l'adresse sales@ode.it.

2. AVERTISSEMENTS POUR L'INSTALLATION

- 2.1 Lors de l'installation, toutes les parties en contact avec le fluide doivent être exemptes de substances grasses ou huileuses.
- 2.2 Il est conseillé de suivre scrupuleusement le mode d'emploi avant et pendant l'utilisation.
- 2.3 Avant l'installation, vérifier que le vanne est adapté au fluide utilisé et aux pressions de service correspondantes indiquées sur le marquage de dernier.
- 2.4 Vérifier le sens de la flèche indiquant l'entrée du vanne et le sens d'écoulement, vérifier également que les raccords sont propres et non endommagés. Dans le cas contraire, le vanne ne devra pas être installé.
- 2.5 Alimenter la vanne avec la pression de réseau requise. Actionner la vis de réglage pour obtenir un débit minimum de fluide à travers la vanne. Tourner la vis de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le débit soit bloqué. Utiliser un liquide détecteur de fuite pour localiser le point de réglage exact. Si nécessaire, desserrer puis resserrer la vis de réglage pour obtenir un réglage plus précis.
- 2.7 À la fin de l'opération, lorsque la pression du réseau est égale à la pression définie, il n'y aura pas de débit dans la vanne.

3. MAINTENANCE

- 3.1 Pour éviter des situations dangereuses pour l'opérateur ou des dommages au produit, ne pas effectuer d'opération de maintenance ou de démontage sans avoir au préalable

isolé le vanne de la pression du système et libéré toute la pression encore présente à l'intérieur.

- 3.2 Éviter d'endommager le produit en le contrôlant visuellement à intervalles réguliers et chaque fois qu'il est soumis à des conditions de fonctionnement anormales (par exemple, des surpressions).
- 3.3 Conserver les joints, les pièces étanches et les manomètres en parfait état.
- 3.4 En cas de dysfonctionnement (par exemple, augmentation de la pression de sortie en cas de consommation « zéro », pertes du manomètre ou des bouchons), arrêter immédiatement le débit en fermant le circuit d'alimentation.

4. RÉPARATIONS

- 4.1 Les vannes de décharge ne doivent être réparées que par du personnel expert et qualifié ou directement dans nos locaux. ODE exige uniquement, à des fins de garantie, l'utilisation de pièces de rechange d'origine.
- 4.2 ODE sera déchargée de toute responsabilité en cas de réparations ou de modifications effectuées de manière arbitraire par l'utilisateur ou par des tiers sans l'autorisation d'ODE.
- 4.3 Pour les pièces de rechange, consulter le catalogue ODE.

5. SÉCURITÉ



- 5.1 Orienter la sortie de la vanne de trop-plein vers une zone où le fluide de traitement ne peut constituer un danger.
- 5.2 Avant de réaliser les opérations de maintenance, s'assurer que le système a été purgé du fluide sous pression.
- 5.3 La sécurité est mise en danger si la vanne n'est pas utilisée correctement.

6. GARANTIE

ODE garantit chacun de ses produits pendant la durée d'un an. Cette garantie ne couvre pas les joints lors de l'utilisation de fluides corrosifs.

ATTENTION

Il est recommandé d'utiliser les produits ODE uniquement et exclusivement aux fins indiquées et par du personnel formé, mais toujours et seulement après avoir lu et compris ces instructions.

IMPORTANT

Ces instructions peuvent être utilisées pour tous les valves ODE et par conséquent, les illustrations peuvent ne pas refléter avec précision le contenu de la boîte.

7. REMARQUES POUR L'ÉLIMINATION

Respecter scrupuleusement les réglementations et lois locales en vigueur pour l'élimination des matériaux polluants.

CESES INSTRUCTIONS SONT INDICATIVES POUR UNE BONNE UTILISATION DES VANNES DE DÉCHARGE, MAIS ELLES NE REMPLACENT EN AUCUN CAS LE CATALOGUE, OÙ TOUTES LES CARACTÉRISTIQUES DE CHAQUE REDUCTEUR SONT INDICUÉES. POUR TOUT ÉCLAIRCISSEMENT, VEUILLEZ CONTACTER LE BUREAU COMMERCIAL D'ODE.

DEUTSCH

FUNKTIONSPRINZIP

Überströmventile sind Geräte, die sich zur Verarbeitung von unter Druck stehenden Flüssigkeiten in Reservoir oder Rohrleitungen eignen. Das Produkt ermöglicht, dauerhaft einen konstanten Eingangsdruckwert zu halten, den Durchgang zu öffnen und die Flüssigkeit dann abzulassen, wenn Überdruck auftritt. Diese Regulierung wird mittels eines Kräftegleichgewichts an einem empfindlichen Element durchgeführt, das Gleichgewicht entsteht durch die Kalibrierung der Federkraft des Geräts und des hydrostatischen Drucks; aus diesem Grund benötigt das Gerät keine externe Energiequelle und arbeitet daher von selbst.

1. EINSATZBEDINGUNGEN

- 1.1 Aus Sicherheits- und Präzisionsgründen muss der Ventil innerhalb der zulässigen Grenzen und in Übereinstimmung mit den in dieser Anleitung angegebenen Werten verwendet werden.